

## Auftragsbekanntmachung

Vergabe-Nr.: 06/2026

Bezeichnung des Verfahrens: [Öffentlichkeitsarbeit für das Vorhaben inReNa 2030 II](#)

### 1. Art der Vergabe

Öffentliche Ausschreibung nach §9 UVgO

### 2. Bezeichnung der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung

[Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH](#)

Postanschrift

[Bismarckstr. 16, 52351 Düren](#)

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse: [d.eskelson@kreis-dueren.de](mailto:d.eskelson@kreis-dueren.de)

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

### 3. Bezeichnung der den Zuschlag erteilenden Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

### 4. Bezeichnung der Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Elektronische Angebote werden über den Vergabemarktplatz des Landes NRW eingereicht.

### 5. Form der Angebote

Zugelassen ist die Abgabe

elektronischer Angebote ausschließlich unter [www.evergabe.nrw.de](http://www.evergabe.nrw.de)

- Elektronisch in Textform

- Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

- Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur

der Angebote in Schriftform

### 6. Art und Umfang der Leistung sowie Ort der Leistungserbringung

Gegenstand der vorliegenden Ausschreibung ist es durch eine professionelle Öffentlichkeitsarbeit das Gesamtprojekt "inReNa 2030 II" zu begleiten. Ziel ist es durch entsprechende Kommunikationsmaßnahmen das gesellschaftliche Bewusstsein der Öffentlichkeit vor allem für ökologische Nachhaltigkeit zu stärken. Im Mittelpunkt steht die Erarbeitung und Umsetzung eines zielgruppenscharfen Kommunikationskonzepts, die Erstellung und Weiterentwicklung einer projektinternen Website, die öffentlichkeitswirksame Begleitung von Veranstaltungen und eine regelmäßige Berichterstattung über das Gesamtprojekt, die grafische Aufarbeitung von Projektmaterialien, sowie die Projektkommunikation und -dokumentation über geeignete Kanäle anhand von Text- und Bildmaterial.

### 7. ggf. Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose

Der Auftrag wird nicht in Lose aufgeteilt.

### 8. ggf. Zulassung von Nebenangeboten

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

### 9. etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist

### 10. Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können

Adresse zum elektronischen Abruf:

<https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXQ1YDTYW0G/documents>

Hinweise zu Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit sind den Nutzungsbedingungen des Vergabemarktplatzes NRW zu entnehmen

Anschrift der Stelle

wie Ziffer 2

folgende Adresse

Bezeichnung

Postanschrift

Telefon-Nummer:

Telefax-Nummer:

E-Mail-Adresse:

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer:

Etwaige zusätzliche Angaben über die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und der Zugriffsmöglichkeit auf die Vergabeunterlagen:

#### 11. Ablauf der Angebotsfrist

20.05.2026 23:55 Uhr

#### 12. Ablauf der Bindefrist

20.06.2026

#### 13. Höhe geforderter Sicherheitsleistungen

#### 14. Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind

#### 15. Angabe der Eignungskriterien und der mit dem Angebot vorzulegenden Unterlagen zur Beurteilung der Eignung

Eignungskriterien zur

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation (AVPQ Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 521 (Eigenerklärung Ausschlussgründe) sowie Formblatt 522 (Eigenerklärung Mindestlohn) nachzuweisen. Im Bedarfsfall ist zusätzlich eine Bietergemeinschaftserklärung 531, Eigenerklärung Unterauftragnehmer 532, bzw. Verpflichtungserklärung 533 mit Angebotsabgabe einzureichen. Gemäß der den Vergabeunterlagen beigefügten Checkliste sind mit Angebotsabgabe weiterhin vorzulegen: - unterschriebenes oder signiertes Angebotsschreiben - ausgefülltes Preisblatt - ausgefüllte Referenzliste - ausgefülltes Formular zum Projektteam - Konzept: Das schriftliche Konzept ist mit Abgabe des Angebots einzureichen und umfasst 5-10 Seiten (weitere Details im Leistungsverzeichnis). Für die Formatierung gelten folgende Vorgaben: DIN A4, Schriftgröße 11 sowie ein 1,5-facher Zeilenabstand. Im Konzept sind insbesondere folgende Aspekte darzustellen: - das Verständnis der Projektziele und Rahmenbedingungen sowie die Einordnung der Öffentlichkeitsarbeit im Kontext eines langfristigen nachhaltigen Strukturwandels, - die zentralen Bausteine der zu erstellenden zielgruppenscharfen Kommunikationsstrategie und das vorgesehene Vorgehen bei der Umsetzung derselben, - das vorgesehene Vorgehen zur kontinuierlichen Kommunikation und Dokumentation des Projektverlaufs, sowohl außenwirksam als auch projektintern, und - die vorgesehenen organisatorischen und redaktionellen Arbeitsabläufe, einschließlich der Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber und den beteiligten Projektpartnern.

wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit.

Mit Angebotsabgabe sind vorzulegen: Mindestens 2 vergleichbare Referenzprojekte, die in den letzten 3 Jahren (2023 - 2025) laufend durchgeführt oder bereits abgeschlossen worden sind. Gilt auch für präqualifizierte Unternehmen, sofern Sie nicht über ausreichend vergleichbare Referenzen/Nachweise in der Präqualifizierungsdatenbank verfügen.

Sonstige

Der Zuschlag wird anhand der in den Vergabeunterlagen dokumentierten Bewertungsmatrix erteilt.

#### 16. Angabe der Zuschlagskriterien

#### 17. Berücksichtigung von Werkstätten für behinderte Menschen und Inklusionsbetriebe

Sofern das Angebot einer anerkannten Werkstätte für behinderte Menschen oder einer anerkannten Blindenwerkstätte oder diesen Einrichtungen vergleichbare Einrichtungen (nachfolgend bevorzugte Bieter) ebenso wirtschaftlich wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines insofern nicht bevorzugten Bieters ist, so wird dem bevorzugten Bieter der Zuschlag erteilt. Bei der Beurteilung der Wirtschaftlichkeit der Angebote wird der von den bevorzugten Bietern

angebotene Preis mit einem Abschlag von 15 von Hundert berücksichtigt. Voraussetzung für die Berücksichtigung des Abschlags ist, dass die Herstellung der angebotenen Lieferungen zu einem wesentlichen Teil durch die bevorzugten Bieter erfolgt. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Wertschöpfung durch ihre Beschäftigten mehr als 10 % des Nettowerts der zugekauften Waren beträgt.

**18. Sonstiges**

Bekanntmachungs-ID: [CXQ1YDTYW0G](#)